

**Gleiche Rechte.
Gleiche Chancen.
Gleicher Respekt.**



Mechthild Rawert

**Mitglied des
Deutschen Bundestages**

 **mechthild-rawert.de**
 **Mechthild.Rawert**

**Junge Menschen wollen Perspektiven.
Den Zusammenhalt unter den Generationen stärken.**

Liebe Tempelhof-Schöneberger:innen,

mit dem Argument der Generationengerechtigkeit bereiten Parteien wie die CDU/CSU oder die FDP die Erhöhung des Renteneintrittsalters und die Absenkung des Rentenniveaus vor. Als SPD-Bundestagsfraktion sagen wir dazu ein klares Nein. Wir sind gegen das Ausspielen von Jung und Alt. Wir wollen jungen Menschen mehr Chancen geben und eine soziale und nachhaltige Zukunft für alle sichern. Dazu gehört ein aktiver Klimaschutz genauso wie die Verhinderung von Armut bei Kindern, in Familien oder bei Älteren. Die CDU/CSU-Fraktionen haben durch ihre Blockade bei der Aufnahme der Kinderrechte ins Grundgesetz oder der Umsetzung einer bedarfsgerechten Kindergrundsicherung die Spaltung in Arm und Reich vergrößert. Dafür gehören sie auf die Oppositionsbank. Machen Sie bitte die SPD mit Ihrem Kreuz bei der Bundestagswahl am 26.9.2021 stark!

Für eine soziale Politik und echte Chancen für Kinder und Jugendliche haben wir als SPD-Bundestagsfraktion in dieser Wahlperiode¹ einiges erreicht:

Wir haben in die Kommunen investiert. Wir setzen den Digitalpakt für moderne Schulen um. Lebensqualität und Lebenschancen entscheiden sich vor Ort. Daher haben wir in der Krise die Finanzen der Kommunen gesichert. So bleiben Angebote wie Bibliotheken, Bäder, Theater oder Jugendzentren erhalten. Wir investieren 6,5 Milliarden Euro in die Modernisierung und Digitalisierung der Schulen.

Wir haben das BAföG erhöht und für gute Studienbedingungen gekämpft. Der BAföG-Förderhöchstsatz steigt auf 861 Euro monatlich. Wir heben die Qualität der Lehr- und Studienbedingungen, indem wir bis 2030 zusätzlich 40 Milliarden in die Hochschulen investieren.

Wir haben die Mindestvergütung für Auszubildende erkämpft. Wer 2021 eine Lehre beginnt, bekommt monatlich im ersten Ausbildungsjahr mindestens 550 Euro, im zweiten und dritten Ausbildungsjahr mindestens 649 Euro bzw. 743 Euro. Dieser Betrag soll ansteigen.

Wir haben das Aufholprogramm für Kinder und Jugendliche durchgesetzt. Wir haben ein 2-Milliarden-Aufholprogramm in der Corona-Krise durchgesetzt, damit Kinder und Jugendliche Versäumes nachholen können - nicht nur in der Schule, sondern auch im sozialen Leben.

Wir bauen die Betreuung in der Kita und den Grundschulen aus. Wir erhöhen das Kindergeld. Mit dem Gute-Kita-Gesetz gelingt der Ausbau der Kita-Tagesbetreuung. Wir führen einen Rechtsanspruch auf Betreuung bis in den Nachmittag für Grundschüler:innen ein – der Bundesrat muss noch zustimmen. Wir haben das Kindergeld in mehreren Schritten erhöht und einen Corona-Kinderbonus ausgezahlt.

¹ Ausführlichere Informationen zu den Erfolgen der SPD-Bundestagsfraktion finden Sie in unserer Bilanz 2017 - 2021 „Zusammenhalt und Zukunft“ auf der Website <https://www.spdfraktion.de/bilanz-2017-2021>.

Mechthild Rawert, MdB

Wahlkreisbüro
Crellestraße 48
10827 Berlin

Fon: 030 78953020
Fax: 030 78953003
mechthild.rawert.wk@bundestag.de

Facebook: Mechthild.Rawert
Instagram: mechthild_rawert
www.mechthild-rawert.de

Wahlkreisbüro für Friedenau,
Schöneberg und Tempelhof
Do 15 - 18, Fr 9:30 - 13:30 Uhr



Alle Kinder und jungen Menschen sollen mit gleichen Chancen in die Schule, in die Ausbildung und das Berufsleben eintreten können. In der 20. Legislatur² ist dafür noch viel zu tun:

Jedes Kind und jeder junger Mensch soll von Kindesbeinen an Respekt erfahren. Für unseren gesellschaftlichen Zusammenhalt ist der Respekt vor der Verschiedenheit und der Vielfalt der Menschen ein unschätzbare Gewinn. Wir schulden einander Respekt, egal ob in Deutschland geboren oder woanders, ob arm oder reich, ob mit Behinderungen oder ohne, weiblich, männlich oder divers. Für die Würde und Wertschätzung jeder und jedes Einzelnen darf das keinen Unterschied machen. Wir stellen uns Hass und Hetze, jedweder Art von Ausgrenzung und Diskriminierung und dem Erstarken rechtsextremer Kräfte mit aller Entschiedenheit entgegen. Kinder und Jugendliche haben die Perspektive verdient, dass die Zukunft auch für sie gut ausgeht, dass auch für sie gleiche Teilhabe und gleiche Lebenschancen bestehen. Die Kluft zwischen Arm und Reich darf sich nicht nur nicht vertiefen, sie muss überwunden werden!

Wir wollen Kinderrechte ins Grundgesetz und eine Kindergrundsicherung einführen.

Wir wollen die Kinderrechte und die Partizipation von Kindern und Jugendlichen stärken. Kinderarmut werden wir kraftvoll bekämpfen, damit alle Kinder die gleichen Startchancen haben. Wir werden ein existenzsicherndes nach Einkommen der Familien gestaffeltes Kindergeld einführen. Wir wollen gute Kitas und Ganztagsangebote für Grundschüler:innen und mehr Mitbestimmungsrechte.

Starke Familien. Vier-Säulen-Modell für mehr Zeit für Familie und Kinder.

Kinder und Jugendliche brauchen starke Familien. Sie brauchen Liebe, Zuwendung und viel gemeinsame Zeit. Wir stärken Eltern und Kinder mit besserer Kinderbetreuung, zeitlicher Flexibilität und gezielter finanzieller Unterstützung. Die Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Pflege stärken wir durch eine Elternschaftszeit direkt nach der Geburt, mit Lohnersatzleistungen im Rahmen der Familienarbeitszeit und einer Erhöhung der Kinderkrankentage auf 20 Tage pro Jahr. Mit der Familienpflegezeit unterstützen wir Menschen noch stärker bei der Pflege ihrer Angehörigen. Wir werden durch eine besondere Förderung der haushaltsnahen Dienstleistungen die Vereinbarkeit von Familie und Beruf auch für schmale Geldbeutel verbessern.

Wir wollen Klimaschutz für alle.

Die jungen Generationen sind ganz anders vom Klimawandel betroffen als ältere Menschen. Daher müssen wir in unseren Klimaschutz intensivieren, ohne dass dies zulasten der Jüngeren und der Schwächeren in unserer Gesellschaft geht. Mit mehr (Aus-)Bildung für die Technologien und Innovationen im Klimawandel, mit dem Ausbau der Erneuerbaren Energien, einer klimafreundlichen Industrie und einem nachhaltigen ÖPNV.

Wir wollen gleiche Bildungschancen für alle.

Wir werden auch künftig massiv in die Sanierung und digitale Ausstattung von Schulen investieren. Wir setzen ein Bundesprogramm für Schulsozialarbeit auf, damit allen Schüler:innen besser geholfen wird, wenn sie Unterstützung brauchen. Und wir werden das BAföG weiter verbessern: durch einen weiteren Förderanspruch, die schrittweise Rückkehr zum Vollzuschuss und die Aufhebung der Altersgrenze. Mit dem Neustart-BAföG fördern wir außerdem berufliche Neuanfänge von (jungen und älteren) Erwachsenen.

Mit solidarischen Grüßen

Mechthild Rawert (SPD), MdB
August 2021

² Überzeugen Sie sich von unseren vielen Vorhaben in unserem SPD-Zukunftsprogramm „Aus Respekt vor deiner Zukunft“ unter dem Link: <https://www.spd.de/zukunftsprogramm/>.